

243 Verkehrstote im November

Nach vorläufigen Ergebnissen verloren 243 Menschen im November 2016 auf deutschen Straßen ihr Leben. Das waren 51 Personen oder 17,3 Prozent weniger als im November 2015, teilte das Statistische Bundesamt (Destatis) mit. Die Zahl der Verletzten sank gegenüber dem Vorjahresmonat um 7,4 Prozent auf etwa 31 500.

Insgesamt registrierte die Polizei im November 2016 rund 234 500 Straßenverkehrsunfälle (+2,3 Prozent). Bei etwa 209 800 Unfällen blieb es bei Sachschaden (+ 3,5 %), bei 24 600 Unfällen wurden Personen verletzt oder getötet (-6,5 %).

In den ersten elf Monaten des Jahres 2016 starben 2989 Menschen bei Straßenverkehrsunfällen (-5,5 %), das waren 184 Personen weniger als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Die Zahl der Verletzten dagegen stieg von Januar bis November 2016 um 0,3 Prozent auf rund 364 300. Der ADAC rechnet für das vergangene Jahr mit einem historischen Tiefstand bei den im Straßenverkehr tödlich Verunglückten. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Verkehrsunfall.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Riedel